



[F10_WWW](#) ▶ [Nachrichten](#) ▶

SPS/IPC/DRIVES



18.12.2007

SPS/IPC/DRIVES

Kürzlich fand die größte deutsche Fachmesse für elektrische Automatisierung, die SPS/IPC/DRIVES, in Nürnberg statt. Rund 1300 Aussteller zeigten rund 46.000 Besuchern ihre Neuentwicklungen. Prof. Dr. Frithjof Klasen, Leiter des Instituts für Automation & Industrial IT auf dem Campus Gummersbach der FH Köln, war als Mitaussteller am Stand der PROFIBUS-Nutzerorganisation (PNO) beteiligt und stellt gemeinsam mit Industriepartnern Konzepte und Lösungen für industrielle Netzwerke (PROFINET) und sichere Produktionsnetze vor.

Großes Interesse fand die am Institut entwickelte Software "PROFINETwalker" zur Analyse von PROFINET-Netzwerken. Mit dem PROFINETwalker lassen sich auf einfache Weise die Konfigurationen und Verbindungen von Geräten und Systemen in einem PROFINET-Netzwerk ermitteln und auswerten. Konfigurationsfehler sind so bei der Inbetriebnahme und im laufenden Betrieb schnell zu erkennen.

Die Arbeitsgruppe von Prof. Klasen am Institut für Automation & Industrial IT des Campus Gummersbach arbeitet seit Jahren erfolgreich auf dem Gebiet der industriellen Netzwerktechnik und IT-Security in der Automation und betreibt ein Prüflabor für die Untersuchung und Bewertung technischer Sicherheitslösungen und industrieller Automatisierungskomponenten.

Prof. Klasen ist stellvertretender Vorsitzender des VDI/VDE GMA Fachausschusses 'Security', er ist an der Entwicklung von Richtlinien zur Informationssicherheit in der Produktion beteiligt. Im Rahmen eines Expertenforums nahm Prof. Klasen an der Podiumsdiskussion "IT-Security in der industriellen Automation -- Wer schützt wen vor was?" teil, vorgestellt wurde u.a. die neue Richtlinie VDI 2182 -- IT-Security.

Das Foto zeigt Prof. Dr. Frithjof Klasen auf der Fachmesse.

▶ Downloads



Klasen SP!
MB)